

"Unser Leben währet siebzig Jahr"

1

Melchior Franck (um 1580 - 1639)

Alt

Un - ser Le - ben, un - ser Le - ben wäh -
- ret sieb - zig Jahr, wäh - ret sieb - zig Jahr, wenn's
hoch kommt, wenn's hoch kommt, wenn's hoch kommt, so sind's acht - zig
Jahr; wenn's hoch kommt, so sind's acht - zig Jahr, wenn's hoch kommt, so -
sind's acht - zig Jahr, und wenn's köst - lich ge - we - sen ist,
und wenn's köst - lich ge - we - sen ist, so -
ist's Müh und Ar - beit ge - we - sen, so -
ist's Müh, so ist's Müh und Ar - beit ge - we -
sen; denn es fäh - ret schnell da - hin, denn es fäh - ret schnell da -
hin, als flö - gen wir da - von, als flö - gen wir da - von.
Wer glaubt's a - ber, wer glaubt's a - ber, daß -
- du so sehr zür - nest, und wer

"Unser Leben währet siebzig Jahr"

2

43

Alt

fürch - tet sich vor sol - chem dei - nem Zorn?

Herr, leh - re uns be - den - ken,

52

daß wir _____ ster - ben müs _____ - sen, auf

55

daß wir klug _____ wer - den, auf daß wir klug _____ wer - den,

auf _____ daß wir klug wer - den.